



Männer Saison 2024/2025

BSV Guben Nord Männer Landesklasse Ost

Männer 2 : 3 Blau Weiss Briesen/Mark am: 28.09.24

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
31	Siegel Tom					90			0.0
5	Kalinke Louis		1			90			0.0
3	Ledesma Carmona Wiktor Filip					90			0.0
8	Friese Jonas					90			0.0
9	Grunow Paul					90			0.0
10	Brose Erik		1			90			0.0
11	Freitag Max					32			0.0
19	Geppert Timo					90			0.0
21	Jeziarski Damian					77		1	0.0
24	Moczulski Adam			1 (74)		85		1	0.0
4	Pusch Hendrik					5	1		0.0
6	Sanneh Ousainey					0			0.0
12	Drzewiecki Mateusz					13	1		0.0
13	Drzewiecki Bartlomiej					0			0.0

Gelbe Karte: Moczulski Adam in der 74min (unsportliches Verhalten),

Spielbericht

Zum vierten Mal musste der BSV in den ersten sechs Ligaspielen gegen ein Spitzenteam der Liga ran. Verlustpunktfrei und ohne Gegentor übernahmen die Briesener von Beginn an das Zepter. Doch der BSV wusste mit einigen taktischen Überraschungen aufzuwarten. Gegen die dichtgestaffelten Gubener Ketten konnten sich die Briesener keine nennenswerten Chancen herausarbeiten. Eine der wenigen Gubener Angriffe wurde auf der rechten Seite gelbwürdig gestoppt. Grunow schlug den anschließenden Freistop zu Kalinke, der per Kopfballbogenlampe das etwas schmeichelhafte 1:0 erzielte (40.). Kurz vor der Pause erspielten sich die Briesener nach einigen Standards erste Möglichkeiten. Wie erwartet erhöhten die Blau-Weißen mit Beginn der zweiten Halbzeit die Schlagzahl. Nachdem Jeziarski aus 2 Metern Entfernung die sichere 2:0-Führung vergab, machte es Brose besser. Perfekt von Kalinke in Szene gesetzt, zog Brose auf und davon, um im Nachschuss die überraschende 2:0-Führung für den BSV zu markieren (55.). Briesen wütete nun und kam einer vom BSV nicht gut verteidigten Ecke auf 1:2 heran (Noske, 63.). Schiedsrichter Rapske aus Frankfurt/Oder machte nun immer mehr auf sich aufmerksam, piff mehrere klare Fouls der Briesener, darunter ein rotwürdiges am Gubener Friese, nicht ab. Die Stimmung kochte, nicht nur auf dem Platz, sondern auch auf den Rängen, allmählich hoch. Briesens Henke bestrafte die erneut indisponierte BSV-Abwehr nach einer Ecke und egalisierte (2:2, 79.). Nach einer vom überforderten Schiedsrichter zur Beruhigung der Emotionen verordneten Spielunterbrechung waren es weiterhin die Briesener, die mit mehr Zug zum Tor agierten. Ein Briesener Offensivfoul wertete der fragwürdige Schiedsrichter falsch. Der für Briesen gepiffene Freistoß landete gefährlich im Strafraum und wurde von Gubens Innenverteidiger Ledesma unglücklich zum 2:3-Endstand abgefälscht. Die Gubener hatten ihre bis dato beste Saisonleistung abgeliefert, allerdings keine Chance gegen die an diesem Tag zeitweise mit 12 bis 15 "Mann" agierenden Briesener ... Am Ende musste der BSV auf Kapitän Kalinke verzichten, der mit Gelbrot vom Platz gestellt wurde, nach dem er den "Unparteiischen" zum Zustandekommen einer Freistoßentscheidung befragt hatte.